

AUFHEIZPROTOKOLL



ADCON SCREED 707

Estrichleger:

Bauvorhaben:

Datum Estricheinbau:

Bauabschnitt / Etage:

Die Maximale Vorlauftemperatur der Bodenheizung wird vom Heizungsbauer vorgegeben (maximal Temperatur (Vorlauf) 40 °C)! Ohne Nachtabenkung! Beispiel: Wurde die Fußbodenheizung auf eine max. Vorlauftemperatur von z.B. 35 °C berechnet/ausgelegt, ist es nicht notwendig die maximale Temperatur von 45 Grad zu erreichen, es reicht dann aus, wenn das Belegreifheizen mit den berechneten 35 °C durchgeführt wird. Alle Heizkreise müssen gleichzeitig beheizt werden. Vor der Verlegung des Oberbelags ist die Estrichtemperatur auf 20 °C abzusenken. Während der Aufheizphase dürfen keine Estrichflächen abgedeckt sein und tägliches Stoß lüften. (4-mal täglich 20 Minuten) ist vom Bauherrn zu gewährleisten. Vor Belagsverlegung ist zwingend eine CM-Messung durchzuführen. Sollte innerhalb von 10 Tagen nach der CM-Messung keine Belagsverlegung erfolgen, ist zwei Tage lang ein erneutes Aufheizen mit der max. Temperatur zu empfehlen.

Anfang des Belegreifheizens:

Heizungsfabrikat:

Ende des Belegreifheizens:

Fußbodenfläche war frei von Materialien und Überdeckungen:



Stoßlüftung ist einzuhalten (3-4 mal täglich à 20 Min.) Hierfür ist der Bauherr oder dessen Vertreter zuständig.
Beim Belegreifheizen ist für Abluft von hoher Luftfeuchtigkeit ohne Zugluft zu sorgen! (Luftfeuchte sollte nicht über 70 % liegen.)

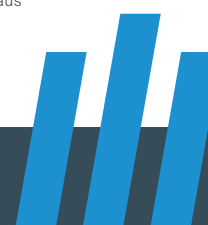


HAFTUNGSAUSSCHUSS:

Für nachträglich aufgebrauchte Feuchtigkeit sowie abgedeckte Estrichflächen (z. B. durch Gipskartonplatten usw.) wird keine Haftung übernommen. Die Freigabe bezieht sich auf den Zeitpunkt der CM-Messung und setzt voraus, dass vor und nach der CM-Messung keine schädlichen Einflüsse, wie beispielsweise Feuchtigkeit aus dem Untergrund oder jegliche Wassereinbringung durch Folgearbeiten, auf den Estrich einwirken bzw. einwirkten. Nach Erreichen der Belegreife muss der Oberbodenbelag verlegt werden.

Die Angaben beruhen auf unseren langjährigen Erfahrungen im Estrichbereich, wir übernehmen die Gewährleistung für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten hängt von verschiedenen Faktoren wie Baustellenverhältnissen, Verlegetechniken und Bauausführungen ab. Deshalb können wir hierfür keine Gewährleistung übernehmen und es kann keine rechtliche Haftung daraus abgeleitet werden. Mit Erscheinen dieses neuen Datenblattes verlieren die vorhergehenden ihre Gültigkeit (Stand 03/2025).

CONCRETE | CONSTRUCTION | CHEMISTRY | SOLUTIONS



AUFHEIZPROTOKOLL

Aufheizprotokoll, Beginn 24 Std. nach Estricheinbau (Funktions-/Belegreifheizen). Die Fußbodenheizung ist gemäß Funktionsheizen in Gebrauch zu nehmen und nach Tagesabfolge und Temperaturangabe lt. Datenblatt durchzuführen.

5-7 TAGE ab 500ml Dosierung ADCON SCREED 707

TAGE BELEGREIFHEIZEN	SOLL- VORLAUFTEMPERATUR	ABGELESENE VORLAUFTEMPERATUR	DATUM / UHRZEIT	UNTERSCHRIFT PRÜFER
1. Tag	25 °C			
2. Tag	35 °C			
3.-4. Tag	max. 40 °C			
5. Tag	25 °C			
6. Tag	CM-Messung bei 20 °C			

10 TAGE ab 400ml Dosierung ADCON SCREED 707

TAGE BELEGREIFHEIZEN	SOLL- VORLAUFTEMPERATUR	ABGELESENE VORLAUFTEMPERATUR	DATUM / UHRZEIT	UNTERSCHRIFT PRÜFER
1. Tag	25 °C			
2. Tag	35 °C			
3.-6. Tag	max. 40 °C			
7. Tag	35 °C			
8. Tag	25 °C			
9. Tag	CM-Messung bei 20 °C			

14 TAGE ab 350ml Dosierung ADCON SCREED 707

TAGE BELEGREIFHEIZEN	SOLL- VORLAUFTEMPERATUR	ABGELESENE VORLAUFTEMPERATUR	DATUM / UHRZEIT	UNTERSCHRIFT PRÜFER
1. Tag	20 °C			
2. Tag	25 °C			
3.-4. Tag	35 °C			
5.-8. Tag	max. 40 °C			
9.-10. Tag	35 °C			
11.-12. Tag	25 °C			
13. Tag	CM-Messung bei 20 °C			

28 TAGE ab 300ml Dosierung ADCON SCREED 707

TAGE BELEGREIFHEIZEN	SOLL- VORLAUFTEMPERATUR	ABGELESENE VORLAUFTEMPERATUR	DATUM / UHRZEIT	UNTERSCHRIFT PRÜFER
1.-5. Tag	25 °C			
6.-7. Tag	35 °C			
8.-15. Tag	max. 40 °C			
16.-17. Tag	30 °C			
18.-25. Tag	25 °C			
27. Tag	CM-Messung bei 20 °C			

